

# Ihre eHealth-Standortbestimmung

## Zu klärende Fragen bezüglich EPD...

- Welche Auswirkungen haben die EPD-Prozesse auf Ihre Organisation?
- Welches Optimierungspotenzial haben Ihre EPD-Prozesse?
- Sind Ihre Anwendungen auf das EPD vorbereitet? Wo haben Sie Handlungsbedarf?
- Wie können Sie die EPD-Anbindung optimieren und stark vereinfachen?

## Eine pragmatische Auslegeordnung

Mit dem AVINTIS eHealth-Checkup erhalten Sie eine pragmatische Auslegeordnung, bevor Sie sich definitiv für eine Lösungsarchitektur entscheiden. Die ganzheitliche und neutrale Betrachtung bezüglich eHealth, EPD und auch der

Mehrwertdienste (B2B) basiert auf folgenden vier Schritten:

### 1. Strategie

- Was müssen und wollen Sie mit der EPD-Opportunität erreichen?

### 2. Prozesse

- Welche Auswirkungen hat das EPD auf Ihre betroffenen Prozesse und wie wollen Sie damit umgehen?

### 3. Anwendungen

- Wie weit müssen Ihre Primärsysteme mit dem EPD kompatibel sein (Schnittstellen)?
- Welche Integrationstiefe ist erwünscht?
- Wo haben Sie Handlungsbedarf?

### 4. Daten

- vorhandene Daten und Formate
- Datenverfügbarkeit (Schnittstellen)
- IT-Architektur



# Analyseobjekte

## a. Vom EPD betroffene Prozesse

- Dokumente publizieren, abrufen, übernehmen
- Patientenadministration bei der (Stamm-) Gemeinschaft
- Verwaltung des Gesundheitspersonals bei der (Stamm-) Gemeinschaft
- Anmeldeprozess (2 Faktoren)

## b. Organisationsrelevanz

- Wo und wie ist Optimierungs- und Automatisierungspotenzial bei den Prozessen vorhanden?
- Welche ergonomischen Anforderungen haben Sie an die Benutzerfreundlichkeit (Oberfläche/ Workflow)?

## c. Systeme und Anwendungen

- heutige IT-Architektur und Strategie
- vorhandene Daten und EPD-Konformität der bestehenden Schnittstellen der betroffenen Anwendungen
- erwünschte Integrationstiefe des EPDs in die heutigen Systeme

## d. Mehrwertdienste der Versorgungsgemeinschaft

- Welche Mehrwertdienste möchten Sie integrieren?
- Identifizierung des Optimierungspotenzials
- technische Anforderungen für die Integration dieser Dienste

# Umsetzungsorientierter Bericht

Basierend auf der Analyse empfehlen wir Ihnen eine oder mehrere Lösungsvarianten, welche wie folgt aufgebaut sind:

1. die Architektur
2. die Vorgehensweise
3. den Kostenrahmen

Mit dem eHealth-Checkup erhalten Sie eine klare und neutrale Analyse. Sie wissen, wo Sie bezüglich eHealth, respektive der elektronischen Vernetzung stehen. Sie wissen, welcher strategische Handlungsbedarf besteht und wie dieser abgearbeitet werden kann.